Deutscher Bundestag
13. Wahlperiode

Drucksache 13/10579

04. 05. 98

Beschlußempfehlung und Bericht

des Auswärtigen Ausschusses (3. Ausschuß)

a) zu dem Antrag der Abgeordneten Claus-Peter Grotz und der Fraktion der CDU/CSU sowie der Abgeordneten Ina Albowitz, Ulrich Irmer, Dr.-Ing. Karl-Hans Laermann und der Fraktion der F.D.P.
– Drucksache 13/9613 –

Neue Herausforderungen für die Auswärtige Kulturpolitik

b) zu dem Antrag der Abgeordneten Freimut Duve, Stephan Hilsberg, Dr. Elke Leonhard, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der SPD
– Drucksache 13/9450 –

Gefahren abwenden von der Auswärtigen Kulturpolitik

c) zu dem Antrag der Abgeordneten Elisabeth Altmann (Pommelsbrunn), Dr. Uschi Eid, Dr. Angelika Köster-Loßack, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
– Drucksache 13/8679 –

Neuordnung der Zuständigkeiten in der Auswärtigen Kulturpolitik

A. Problem

Strukturelle und inhaltliche Gestaltung der Auswärtigen Kulturpolitik vor neuen Herausforderungen, die sich insbesondere aus der Herstellung der deutschen Einheit, der Erweiterung der NATO und der EU, der Überwindung der Ost-West-Gegensätze und der Globalisierung ergeben sowie angesichts der Haushaltslage.

B. Lösung

Annahme des Antrags auf Drucksache 13/9613.

Ablehnung der Anträge auf Drucksachen 13/9450 und 13/8679.

Mehrheit im Ausschuß

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Keine

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen:

a) Der Antrag der Fraktionen der CDU/CSU und F.D.P. – Drucksache 13/9613 – wird angenommen.

b) Der Antrag der Fraktion der SPD – Drucksache 13/9450 – wird abgelehnt.

c) Der Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Drucksache 13/8679 – wird abgelehnt.

Bonn, den 29. April 1998

Der Auswärtige Ausschuß

Markus Meckel
Stellvertretender Vorsitzender

Alois Graf von Waldburg-Zeil
Berichterstatter

Karsten D. Voigt (Frankfurt)
Berichterstatter

Waltraud Schoppe
Berichterstatterin

Dr.-Ing. Karl-Hans Laermann
Berichterstatter

Bericht der Abgeordneten Alois Graf von Waldburg-Zeil, Karsten D. Voigt (Frankfurt), Waltraud Schoppe und Dr.-Ing. Karl-Hans Laermann

I.

Der Deutsche Bundestag hat in seiner 213. Sitzung am 15. Januar 1998 die vorliegenden Anträge zur Auswärtigen Kulturpolitik an den Auswärtigen Ausschuß zur federführenden Beratung sowie an den Innenausschuß und an den Haushaltsausschuß zur Mitberatung überwiesen. In seiner 227. Sitzung am 2. April 1998 wurden dem Ausschuß für Bildung, Wissenschaft, Forschung, Technologie und Technikfolgenabschätzung die drei Anträge nachträglich zur Mitberatung überwiesen.

Der Auswärtige Ausschuß hat seinen Unterausschuß für Auswärtige Kulturpolitik am 4. Februar 1998 mit einer gutachtlichen Beratung beauftragt.

II.

Am 1. April 1998 hat der Ausschuß für Bildung, Wissenschaft, Forschung, Technologie und Technikfolgenabschätzung die drei Vorlagen beraten und dem federführenden Ausschuß folgendes empfohlen:

– die Ablehnung des Antrags auf Drucksache 13/8679 (mit der Mehrheit der Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und F.D.P. gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Gruppe der PDS bei Enthaltung der Fraktion der SPD);

– die Ablehnung des Antrags auf Drucksache 13/9450 (mit der Mehrheit der Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und F.D.P. gegen die Stimmen der Fraktion der SPD bei Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Gruppe der PDS);

– die Annahme des Antrags auf Drucksache 13/9613 (mit der Mehrheit der Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und F.D.P. gegen die Stimmen der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Gruppe der PDS).

Der Unterausschuß für Auswärtige Kulturpolitik hat in seiner 26. Sitzung am 1. April 1998 im Wege einer gutachtlichen Stellungnahme in Abwesenheit der

Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und F.D.P. empfohlen,

- den Antrag auf Drucksache 13/9613 anzunehmen (mit der Mehrheit der Stimmen der Fraktion der CDU/CSU gegen die Stimme der Gruppe der PDS bei Enthaltung der Fraktion der SPD);
- den Antrag auf Drucksache 13/9450 abzulehnen (mit der Mehrheit der Stimmen der Fraktion der CDU/CSU und der Gruppe der PDS gegen die antragstellende Fraktion);
- den Antrag auf Drucksache 13/8679 abzulehnen (mit der Mehrheit der Stimmen der Fraktion der CDU/CSU gegen die Stimme der Gruppe der PDS bei Enthaltung der Fraktion der SPD).

In seiner Sitzung am 21. April 1998 hat der Haushaltsausschuß die Anträge beraten und empfohlen,

- den Antrag auf Drucksache 13/9613 anzunehmen (mit der Mehrheit der Stimmen der Koalitionsfraktionen bei Enthaltung der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Gruppe der PDS);
- den Antrag auf Drucksache 13/9450 abzulehnen (mit der Mehrheit der Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Fraktion der SPD und der Gruppe der PDS bei Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN);
- den Antrag auf Drucksache 13/8679 abzulehnen (mit der Mehrheit der Stimmen der Koalitionsfraktionen bei Enthaltung der Fraktion der SPD gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Gruppe der PDS).

Der Innenausschuß hat die Anträge in seiner Sitzung am 29. April 1998 beraten und empfohlen,

- den Antrag auf Drucksache 13/9613 anzunehmen (mit der Mehrheit der Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie der Gruppe der PDS);
- den Antrag auf Drucksache 13/9450 abzulehnen (mit der Mehrheit der Stimmen der Koalitionsfraktionen und der Gruppe der PDS gegen die Stimmen der Fraktion der SPD bei Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN);
- den Antrag auf Drucksache 13/8679 abzulehnen (mit der Mehrheit der Stimmen der Koalitionsfraktionen und der Gruppe der PDS gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Enthaltung der Fraktion der SPD).

III.

In seiner 86. Sitzung am 29. April 1998 hat der federführende Auswärtige Ausschuß die Anträge beraten und empfohlen,

- den Antrag auf Drucksache 13/9613 anzunehmen (mit der Mehrheit der Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Fraktion der SPD und der Gruppe der PDS bei Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN);
- den Antrag auf Drucksache 13/9450 abzulehnen (mit der Mehrheit der Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Fraktion der SPD bei Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Gruppe der PDS);
- den Antrag auf Drucksache 13/8679 abzulehnen (mit der Mehrheit der Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Gruppe der PDS bei Enthaltung der Fraktion der SPD).

Bonn, den 29. April 1998

Alois Graf von Waldburg-Zeil
Berichterstatter

Karsten D. Voigt (Frankfurt)
Berichterstatter

Waltraud Schoppe
Berichterstatterin

Dr.-Ing. Karl-Hans Laermann
Berichterstatter

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53113 Bonn
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon: 02 28/3 82 08 40, Telefax: 02 28/3 82 08 44
ISSN 0722-8333